

Inhalt

Kapitel 1	
Das Ende der selbstverständlichen Harmonie	9
Eine Kriegserklärung	10
Herzklopfen, Schweißausbrüche:	
Probleme auf der ganzen Linie	13
Jesper hat die Hosen voll	16
Kapitel 2	
Die Probleme mit dem Trotz: Was die Eltern durchmachen	23
Unser Gegen-Trotz	25
Einfühlen und verstehen wollen	27
Die Kinder erproben ihre Möglichkeiten	29
Kinder als kleine Wilde . . .	35
. . . und unsere Schwierigkeiten, Wut zu zeigen	38
Kapitel 3	
Probleme mit dem Trotz: Was die Kinder durchmachen	41
Kinder – vom eigenen Trotz überfallen	42
Quarkspeisen-Intermezzo	46
Ablösung von der Liebsten	49
Artillerie-Gefecht mit Jesper	51
Hatte Jesper Angst?	53
Kapitel 4	
Was können wir tun?	
Die Ratschläge von gestern und ihre Grenzen	59
Ruhe kontra Temperament?	60
«Uns’re Ruh’ ist hin»: die Gründe	62
Ruhe ist nicht Gleichgültigkeit	66
Konsequent sein – auch bei Trotz?	67
Die Zeit der ungemütlichen Situationen	72
Ein Trotz-Ereignis mit mehreren Statisten	73

Kapitel 5	
Was können wir tun? Neue Wege	77
Das Allerschwerste: kontrolliert zurücktrotzen	78
Viele verschiedene Wege	82
Die Lehre des Pinocchio	84
Sich ent-schuldigen, das Kind be-lasten?	89
Noch mal: Konsequenz und Kompromisse	91
Trösten – auch ohne verstanden zu haben	94
Kapitel 6	
Ein kleiner Leitfaden: Erläuterungen, Ratschläge, Tips	96
Stichwort:	
Frühkindlicher Trotz. Oder: Autonomiestreben	107
Literatur	114
betr.: rororo Elternrat	123